

Der Bergsteiger

Autor(en): **H.E.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **The Swiss observer : the journal of the Federation of Swiss Societies in the UK**

Band (Jahr): - **(1933)**

Heft 620

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-693706>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

In spite of the turbulent and uncertain times, I have the conviction, that our people at home, are still imbued with the old spirit, the spirit which has made our little country a respected nation, and that common sense will enable them to carry on, and that the Swiss emblem will continue to flow over a free and unfettered country.

ST.

US DER HEIMAT.

Wie mäüge kennt da schöne Wäg
Vo Gimmelwald uf Stächelbärg!
Es isch ganz gäbig abezlaufe
Nur z'plätzewies a bitzli gäch
Durch dunkelgrüni Tannewälder
Wo z'Sunne i de Gipfle spielt
U zwüsche mossbedeckte Bänder
Gar siblerhell es Bächli springt,
Wo d'Matte si voll Blümeli
Gold Sunneröshli, Hahnefuss,
Wyss sametigi Katzetälpli
Und dä, so göftig, Isehuet;
Gloggebluemli, Baldrian,
Ankebälli, Enzian,
Es het ere vo alle Arte
I däm schöne Gottesgarte.
Die ganzi Gäged isch so prächtig
Es freut em jede Schritt u Tritt
Rings um d'Bärg gross und mächtig,
Ganz gewaltig nimmts em mit! —

Un ufs Mol in einer Nacht
Isch verwuestet all die Pracht! —
Uf einisch hets amene schwüele Obet
Es schüssligs, furchtigis Gwitter gä!
Ganz grässlig het der Sturm ustobet
Grad so als wett'r d'Wält wägnäh! —
Het ganzi Wälder usegrupft
U mit Wurze, Härd u Felse
Wüetig d's Täli abegstüpft!
Het Brügge, Wäg u Stäg mittreit
U se mit heillosem Lärme
Dem Sefinebach i Rache gheit! —
Dä natürl, nid am Schärme,
Seit zum Sturm: "Muesch de nid dänke
I lös mer söttige Dräck ahänke!
So öppis isch nid liecht z'verdäue! —
Druf het er eifach d'Wuet usglo,
Uf alles ringsum ineghaue,
Het unerchant u furchtig do
U Platz gmacht, afa abezwänge,
Sich alli Müeh gä z'Site z'spränge,
I einem furt, grad wie verschosse,
Höch über beidi Bort us gschosse,
U z'letscht mit Polter d'Bäum u Steine
Uf Stächelbärg lo abegheie! —

Dert het au scho der Schmadrüch
E grüslige Verwüstig gmacht!
U alles wäg gnoh dene Bure!
Mi tüe die Lüt gar grüslu ture!
Es choschet ganz enorm viel Geld
Bis all's isch wieder häregstellt!
Drum, liebi Lüt, tüet öppis büte,
Lönts Z'Härz dürs Portmonaie lo lüchte! —

H.E.

DER BERGSTEIGER.

Ein junger Mann schreitet einsam daher
Auf schmale Pfad dem Fels entlang,
Hinauf zu der Hütte zum ewigen Schnee
Führt ihn der Glückliche, mühsame Gang.

Hin zu den Sennen, zu Mutter Natur
Weit weg von dem Rasen und Hasten,
Fern von der Menschheit Ueberkultur
Sich Leib und Seele zu rasten.

Leicht wird der Rucksack, froh sein Gemüt
Ein Jauchzer befreit die beengte Brust,
"Viel schwerer die Bürde, die unten er liess"
Das Echo stimmt bei und teilt seine Lust.

Durch harzduftende Wälder über feuchtrischen
Moos

An saftigen Weiden, wilden Klüften vorbei
Mit leichtem Herzen, nur tapfer drauf los
Ueber Felsen über Triften, Stock und Stein.

Donnernd und schäumend stürzt ein Bach sich
hinab

Natur's herber Zeuge von Wildheit und Kraft,
Die schimmernden Berge in der Neige des Tag's
Grüssen mit wunderbar, rotgoldener Pracht.

Gesund ermüdet erreicht er die Hütte
Zufrieden mit sich und der ganzen Welt,
Wohl solchem Wanderer, das Gott ihn behüte
Er geniesst das Schönste, ohne viel Geld.

H.E.

TASTE THE FRUIT

IN *Kunzle*

ALSO

CHOCOLATE TABLETS
IN MANY FLAVOURS
at 3d. & 6d. per packet.

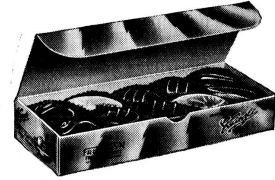
SPECIFIC GUARANTEE OF PURITY
WITH ALL OUR PRODUCTS.

C. KUNZLE LTD., FIVE WAYS, BIRMINGHAM, ENGLAND.
LONDON BRANCH — 101, REGENT STREET, W.1.

CAN BE OBTAINED AT ALL AT HIGH-CLASS CONFECTIONERS

"FRUTAMYN"
REG'D.
CHOCOLATES

3d. 6d. & 1/- PER CARTON
2oz. 1lb. 1lb. NET
IN 14 VARIETIES.



SWISS BANK CORPORATION,

(A Company limited by Shares incorporated in Switzerland)

99, GRESHAM STREET, E.C.2.

and 11c, REGENT STREET, S.W. 1.

Capital Paid up £6,400,000

Reserves - - £2,120,000

Deposits - - £44,000,000

All Descriptions of Banking and
Foreign Exchange Business Transacted

:: Correspondents in all ::
:: parts of the World. ::

Drink delicious "Ovaltine"
at every meal—for Health!

MISCELLANEOUS ADVERTISEMENTS

Not exceeding 3 lines.—Per insertion. 2/6; three insertions 5/.
Postage extra on replies addressed to Swiss Observer

BOARDING SCHOOL FOR YOUNG LADIES,
VEVEY. (Lake of Geneva) Intensive training in
French and modern languages, commercial sub-
jects; cookery, household and art classes, music
tuition, various sports. Large gardens. Moderate
terms. Ask for illustr. pamphlet and references.
Mme et Mlle Fretz.

A LOUER. Une belle grande chambre (meublée)
avec ou sans pension de préférence à personne
Suisse. Ecrire A. C. S., Swiss Observer, 23,
Leonard Street, E.C.2.

GRAMOPHONE & WIRELESS SALOON, deal-
ing largely with Italian clientèle requires active
partner. Apply X, Box 11; c/o Swiss Observer,
23, Leonard Street, E.C.2.

SEASIDE HOTELS UNDER SWISS MANAGEMENT.

BOURNEMOUTH — BOSCOMBE. Beau Voir
Private Hotel (Maison Suisse). The Marina.
En face du Boscombe Pier. Pension à prix
modérés. Cuisine Française et Italienne.
Mme. JELMONI ET FILS.

FORTHCOMING EVENTS.

Wednesday, September 13th, at 8 o'clock — Swiss
Mercantile Society Ltd. — Monthly Meeting,
— preceded by dinner (7 o'clock), the monthly
meeting is followed immediately by a Extra-
ordinary General Meeting.

Friday, October 6th, at 7.45 p.m. — Jubilee of
the French speaking Y.M.C.A. (50th Anniver-
sary) at Caxton Hall, Westminster. Various
Speakers. Musical part organised by Miss
Sophie Wyss.

FOYER SUISSE

Moderate Prices
Running Hot & Cold Water
Central Heating
Continental Cuisine

12-15, Upper Bedford Place,
Russell Square,
London, W.C.1.

Telephone Numbers:
MUSEUM 4302 (Visitors)
MUSEUM 7055 (Office)
Telegrams: SOUFFLE
VESDO. LONDON

"Ben faranno i Pagani.
Purgatorio C. xiv. Dante
"Venir se ne dee grü
tra' miei Meschini."
Dante. Inferno. C. xxvii.

Established over 50 Years.

PAGANI'S RESTAURANT

GREAT PORTLAND ST., LONDON, W.1.

LINDA MESCHINI } Sole Proprietors.
ARTHUR MESCHINI }

Divine Services.

EGLISE SUISSE (1762).

(Langue française).

79, Endell Street, Shaftesbury Avenue, W.C.2.
(Near New Oxford Street).

Dimanche, le 10 Septembre, 11h. — M. R.
Desaules.

6.30h — M. R. Hoffmann-de Visme.

Dimanche, le 17 Septembre, Jeûne Fédéral, ser-
vices à 11h et 6h.30 suivis de Ste Cène.

BAPTEME.

Erica Willetts, née le 26 mai 1932, fille d'Alfred
Henry et de Marthe, Stéphanie Schaub de
Huttligen (Thurgovie) le 3.9.33.

Le Pasteur Hoffmann-de Visme reçoit le Mercredi
de 11 heures à midi 30, à l'église, 79, Endell
Street, W.C.2., et après les cultes. S'adresser
à lui pour tout ce qui concerne les baptêmes,
mariages, instructions religieuses etc. Pour
rendez-vous particuliers, ou autre chose, télé-
phoner à Archway 1798, ou écrire à 102,
Hornsey Lane., N.6.

Les cultes du Soir à 6h.30 ont Repris.

SCHWEIZERKIRCHE

(Deutschschweizerische Gemeinde)

St. Anne's Church, 9, Gresham Street, E.C.2.

(near General Post Office.)

Sonntag, den 10. September 1933.

11 Uhr vorm., Gottesdienst.

7 Uhr abends, Gottesdienst.

Sonntag, den 17. September 1933.

Eidgenössischer Dank-Buss-u. Betttag, mit
nachfolgender Feier des Heiligen Abendmahls
nach beiden Gottesdiensten.

Anfragen wegen Religions-bezw. Confirmanden-
stunden und Amtshandlungen sind erbeten
an den Pfarrer der Gemeinde: C. Th. Hahn,
43, Priory Road, Bedford Park, W.4 (Tele-
phon: Chiswick 4156). Sprechstunden:
Dienstag 12-2 Uhr in der Kirche; Mittwoch
5-6 Uhr im "Foyer Suisse."

Printed for the Proprietors, by THE FREDERICK PRINTING CO.,
LTD., at 23, Leonard Street, London, E.C.2.